



FREUNDE DER ERDE

**Bund für Umwelt  
und Naturschutz  
Deutschland LV NW e.V.**

## Pressemitteilung

Absender dieses Schreibens:  
BUNDjugend Euskirchen  
Doris Baum Dipl. Ing.  
Amsterdamer Str.12  
53881 Euskirchen  
Tel. 02251-52443  
<http://ogeuskirchen.bund.net>  
[doris\\_baum@gmx.de](mailto:doris_baum@gmx.de)  
28.05.2010

### 15 Jahre BUNDjugend Euskirchen

Am 24. Mai 1995 wurde die BUNDjugend Euskirchen gegründet. Viele Jahre engagierten sich die Kinder für den Natur- und Umweltschutz in der Kindergruppe BUNDspecht. Anlässlich des 15-jährigen Bestehens veranstaltete die BUNDjugend Euskirchen über Pfingsten eine Umweltbildungsfeier in Paderborn.

Die Familiengruppe hatte in Paderborn ein volles Programm. Ausgestattet mit GPS- Geräten mussten die Kinder den Weg vom Heinz-Nixdorf-Forum zum Schloss Neuhaus finden. Es wurden die Paderquellen besucht und im Dom das Hasenfenster gesucht. Eine Naturkundliche Wanderung führte rund um den Lippesee und dabei wurden die Renaturierungsmaßnahmen der „Lippe – Umflut“ erkundet.

Für die Geburtstagsfeier war das DAV-Haus reserviert, dort wurde geklettert und geboldert, auf der Slackline balanciert, gemeinsam gekocht, Schmetterlinge bestimmt und vieles mehr. Pfingstmontag gab es im Naturkunde Museum in Schloss Neuhaus so viel zu bestaunen und zu entdecken, dass die TeilnehmerInnen fast zu spät zum Zug kamen.

Veranstaltungen wie diese Pfingstfreizeit passen in das Angebot der BUNDjugend, das sich in den letzten Jahren stark verändert hat.

Die Einführung der Offenen Ganztagschule und des Ganztagsunterrichts an den weiterführenden Schulen machte eine Neuorientierung notwendig. Viele Familien möchten die ihnen noch verbliebene Freizeit gemeinsam mit ihren Kindern verbringen und die Jugendlichen setzen zunehmend auf punktuelle Aktionen, auch gerne zusammen mit anderen Mitstreitern der BUNDjugend NRW. Durch das Jugendaktionsprogramm „Science for Future“ sind viele Kinder auch nach dem 12. Lebensjahr beim BUND geblieben. Inzwischen engagieren sich über 20 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene für den Artenschutz, helfen bei Pflegemaßnahmen, der Öffentlichkeitsarbeit und nehmen an Umweltbildungsangeboten teil. In den letzten 15 Jahren gab es auch immer wieder einige Durststrecken zu überwinden. Die Kinder für den klassischen Natur- und Umweltschutz zu motivieren ist bei den vielfältigen und unverbindlichen Animations- und Eventveranstaltungen nicht immer leicht. Das Engagement der jungen Menschen ist deshalb besonders wertvoll und zum Glück sind die Zeiten vorbei, in denen die BUNDspechte als „Biosäcke“ beschimpft wurden.